

## Herren Landesliga Gr. 6

TTSV Mönchweiler : TUS Hüfingen  
Samstag, 25.09.2021, 20:00 Uhr

### Dannegger bleibt gegen den TTSV Mönchweiler ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als Heinz Widmann nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste TUS Hüfingen im Match der Herren Landesliga Gr. 6 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam TTSV Mönchweiler, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 25:37) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Dannegger und Isele und Widmann, welche die zwei Einzel und auch ihr Doppel siegreich gestalteten. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 1. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:0.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Koch / Schifferdecker holten mit einem 3:1 gegen Riehm / Dannegger den ersten Punkt für ihr Team. Ramesh / Suzuki hatten dann gegen Dannegger / Isele dagegen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage nichts zu bestellen. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Gutzeit / Widmann hatten Ternieden / Bredl nur im ersten Satz eine Chance. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. 2 Sätze lang fand Pascal Koch gegen Christian Gutzeit keine Mittel, bevor mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nur einen Satzerfolg verbuchte jedoch danach Fabian Schifferdecker bei seiner Pleite gegen Jan-Philip Dannegger. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Das Einzel zwischen Daniel Ramesh und Christian Dannegger endete wiederum mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Ein hartes Stück Arbeit hatte Takumi Suzuki beim 11:8, 13:11, 7:11, 11:13, 11:7 gegen Bernhard Riehm zu verrichten. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Lange dagegenhalten konnte Guido Ternieden beim 2:3 gegen Heinz Widmann. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Oliver Bredl seinem Gegner Bertram Isele letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler in die Box. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Pascal Koch bei seiner Niederlage gegen Jan-Philip Dannegger. Recht deutlich war die 0:3-Pleite von Fabian Schifferdecker gegen Christian Gutzeit. Fast verloren schien nachfolgend das Spiel von Daniel Ramesh gegen Bernhard Riehm, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Daniel Ramesh jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Völlig ungefährdet war dann der Sieg von Takumi Suzuki gegen Christian Dannegger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:7, 3:11, 11:2 nicht verloren. Guido Ternieden bekam seinen Gegner Bertram Isele jedoch beim deutlichen 0:3 nie in den Griff. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte am Nachbartisch Oliver Bredl bei seiner Pleite gegen Heinz Widmann. Ein insgesamt knapper Mannschaftssieg fand sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TTSV Mönchweiler nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während TUS Hüfingen vor dem nächsten Spiel, das am 02.10.2021 gegen den TTC Singen II ansteht, 2:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTSV Mönchweiler bestreitet hingegen das nächste Spiel am 02.10.2021 gegen den TTC GW Konstanz II.

**Punkte:**

**TTSV Mönchweiler**

Doppel: Koch / Schifferdecker (1), Ramesh / Suzuki (0), Ternieden / Bredl (0)

Einzel: P. Koch (1), F. Schifferdecker (0), D. Ramesh (2), T. Suzuki (2), G. Ternieden (0), O. Bredl (0)

**TUS Hüfingen**

Doppel: Danegger / Isele (1), Riehm / Danegger (0), Gutzeit / Widmann (1)

Einzel: J. Danegger (2), C. Gutzeit (1), B. Riehm (0), C. Danegger (0), B. Isele (2), H. Widmann (2)